

Materialblatt 325

Stichworte:

Aids

Verhütung

HIV und Du

Im Zusammenhang mit HIV und Aids werden in Zeitungen, im Internet und im persönlichen Gespräch viele verschiedene, oftmals auch sehr seltsam anmutende Meinungen und Einstellungen geäußert. Im Folgenden sind beispielartig sechs solcher Meinungen angeführt:

A:

Ich habe mich mit HIV angesteckt. Bei welchem der Männer, mit denen ich geschlafen habe, weiß ich nicht. Erfahren habe ich es, weil ich, als ich meinen jetzigen Freund kennengelernt habe, einfach auf Nummer Sicher gehen wollte und einen Test machen ließ. Trotzdem würde ich, wenn ich am Anfang meines Lebens beginnen könnte, alles wieder so machen. Mittlerweile ist eine HIV-Infektion nicht schlimmer als ein Heuschnupfen.

B:

Mein Partner war schon HIV-positiv, als ich ihn kennengelernt habe. Von Anfang an haben mir alle davon abgeraten, mit ihm eine Beziehung einzugehen. Ich habe trotzdem immer zu ihm gehalten. Viele meiner Freunde habe ich nicht mehr gesehen, seit ich mich für ihn entschieden habe. Unser Leben ist nicht einfach, aber dass man HIV-positiv ist, heißt heute nicht mehr, dass man mit dem Leben abschließen muss. Wir gehen unseren Weg - und wenn es sein muss, auch allein.

C:

Ich habe für Aids-Kranke überhaupt kein Verständnis. Jeder der die Krankheit hat, ist selber schuld. Schließlich weiß man ja heute, wo man sich die Krankheit holen kann. Wer dennoch so dumm ist und sich ansteckt, tut mir nicht leid!

D:

Mir tun die Homosexuellen und Drogenabhängigen, die Aids haben, schon leid. Es ist eine schlimme Krankheit. Darum bin ich auch froh, dass ich als Heterosexueller nicht davon betroffen bin.

E:

Ich bin Arzt und sehr viel in Schulen unterwegs. Dabei bin ich immer wieder schockiert, wie wenig Jugendliche über HIV und Aids wissen. Da kursieren die aberwitzigsten Gerüchte, zum Beispiel, dass man sich anstecken kann, wenn man jemanden umarmt. Gleichzeitig gibt es noch immer viele, die denken, dass sie sich nicht anstecken können, wenn sie sich nur nach dem Geschlechtsverkehr gründlich waschen.

F:

Ich bin HIV-positiv und habe keinen festen Partner. Bei einem One-Night-Stand erzähle ich nichts von meiner Infektion. Das geht niemanden etwas an. Und wenn sich jemand bei mir infiziert, ist er selbst schuld - er hätte ja ein Kondom benutzen können.

Aufgabe:

1. Beurteile die angeführten Meinungen nach folgenden Gesichtspunkten:

- a) Wie gut ist die Verfasser:in dieses Statements über HIV/Aids informiert?
- b) Verhält sich die Verfasser/in verantwortungsbewusst? Wenn nein – tut sie dies absichtlich oder eher aus Unkenntnis?
- c) Welche Argumente könnte die Verfasser/in zu Gunsten ihrer Meinung anführen?
- d) Mit welchen Gegenargumenten müsste die Verfasser:in im Zuge einer Diskussion rechnen?